



Jahresbericht 2017

Nach erfolgreichen Wirken ist der Förderverein wie schon in der Vergangenheit mehr als etabliert und erster Ansprechpartner für die sozialen und humanitären Aktivitäten der motorradfahrenden Rotarier. Der Mitgliederstand im Förderverein ist nahezu unverändert geblieben und liegt zurzeit bei 80. Bei einem Beitrag von 20 €/jährlich sollte die Mitgliedschaft eigentlich für IFMR-Mitglieder obligatorisch sein, andererseits lebt der Förderverein vom Spendenaufkommen und nicht von den Mitgliedsbeiträgen.

In 2018 wurden 18 Touren genutzt, um für soziale und humanitäre Projekte Spenden zu sammeln, dabei konnten mit 34.400 € wiederum eine Vielzahl von sinnvollen Projekten unterstützt werden. Die Auswahl der Projekte erfolgt durch die jeweiligen Tourorganisatoren. Im Vorjahr hatten wir nur das Spendenaufkommen von 9 Touren. So ist es verständlich, dass wir in 2017 das höchste Spendenaufkommen bisher hatten. Leider ist eine vorherige Abstimmung mit dem Förderverein nicht immer obligatorisch. Auf diese sollte aber Wert gelegt werden, um rechtliche und wirtschaftliche Probleme von vornherein auszuschließen.

Der Förderverein verfügt – noch - über eine nicht zweckgebundene Spendenmasse, die für die Aufstockung der jeweiligen örtlichen Tourspenden genutzt wird. Deshalb konnten auch in 2017 die gesammelten Spenden erhöht werden, so dass den Projekten insgesamt 40.000 € zugeführt wurden. Auch das ist ein stolzes Ergebnis. Die eigenen Mittel des Fördervereins, also die Zuwendungen für die Zwecke des Vereins, sollten beständig aufgefüllt werden, um einen gewissen Ausgleich durch diese Aufstockung erzielen zu können.

In der Mitgliederversammlung 2012 wurde darüber diskutiert, ob es der Förderverein schafft, zum Abschluss des 10. Jahres die Marke von 100.000 € zu erreichen. Nun haben wir in 13 Jahren die stolze Summe von 196.800 € für soziale und humanitäre Zwecke erreicht.

Nach wie vor kommen die Gelder aus unseren Sammelaktionen bei unseren Meetings respektive Touren. Hier zeigt es sich immer wieder, dass die motorradfahrenden Rotarier mit großer Begeisterung die rotarische Gemeinschaft nutzen, um das gemeinsame Hobby zu pflegen, aber auch nicht vergessen, was Rotary ausmacht und auszeichnet. Abhängig von den jeweiligen Teilnehmerzahlen kommen so unterschiedliche Summen zusammen, die je nach Kassenlage vom Förderverein aus allgemeinen Spenden aufgestockt werden. Auch muss erwähnt werden, dass es nach wie vor einzelne Freunde gibt, die den Verein mit ihren Zuwendungen oder durch Sachleistungen unterstützen. Natürlich gilt allen Spendern, sei es bei den Touren oder als Einzelspender, unser herzlicher Dank: alle haben zu einer großen Sache auch im abgelaufenen Jahr wieder beigetragen.

Unser Weg der Spendenbeschaffung hat sich mittlerweile sehr gut eingespielt und bewährt. Bewährt hat sich aber auch der Weg zur Verwendung der Spenden. Die Auswahl örtlicher Projekte durch die Tourorganisatoren mit vorheriger Abstimmung mit dem Förderverein ist eine gute Sache. Wir unterstützen so Projekte, von denen wir überzeugt sind, die von unseren Mitgliedern vor Ort begutachtet werden können und bei denen die vollständige Verwendung der Mittel für die Aufgaben gewährleistet ist.

Folgende **Einzelprojekte** wurden unterstützt:

Leon-Heart-Stiftung (vormals Phyto-Kids)
Mainzer Hospizgesellschaft Christopherus e.V.
Aktion Pfalzstorch e.V. Germersheim

Förderer des Klosters Spirituelle Weggemeinschaft e.V. Donauwörth
Hilfswerk Rarieda/Afrika, Saarbrücken
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Em-scher-Lippe, Gladbeck
Urlaubskinder Backnang e.V.

Ausstattung Spielplatz für Kinderheim
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pflege und Aufzucht von auszuwildernden Störchen
Unterstützung der Arbeit von Sr.M. Christina Färber in Shkodra/Albanien
Bau von Wasserbrunnen
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Durchführung von Ferienzeiten für bedürftige Kinder



FÖRDERVEREIN ROTARY-IFMR E.V.

foerderverein@ifmr-ags.org

Donnerstag, 18. Januar 2018

Oberst-Schöttler-Versehrten-Stiftung Kaiserslautern	<i>Hilfe für schwer verwundete Helfer bei Auslandseinsätzen</i>
FitKids Information und Hilfe in Drogenfragen e.V. Wesel	<i>Verbesserung der Lebenssituation betroffener Kinder</i>
Patenschaft für Luca Biwer Saarbrücken	<i>Versorgung eines bedürftigen tetraplegischen jugendlichen Patienten</i>
Stiftung Pestalozzi Trogen/Ch	<i>Erholung für strahlengeschädigte Kinder aus Weißrussland</i>
RC Jelnia Gora, PL	<i>Versorgung eines Kindes mit einer Prothese</i>
Motorradambulanz Warschau	<i>Medizinische Versorgung Benachteiligter im ländlichen Raum in Polen</i>
Bürgerstiftung Coesfeld	<i>Betreuungsprojekt für Grundschul Kinder</i>
Förderverein RC Tegernsee	<i>Betreuungsobjekt Villa Südwind für Jugendliche</i>
Paten für Kinder in Esmeraldas e.V. Halle	<i>Schulbesuch und Mahlzeiten für Kinder Jugendliche in Ecuador</i>
Stadt Ansbach	<i>Spende für das Jugendzentrum</i>
Wolfgang-Suwelack-Stiftung Billerbeck	<i>Stiftungszweck – Erinnerungskultur</i>
Orgelbauverein Kevelaer e.V.	<i>Erhaltung und Pflege der Orgel in der Wallfahrtskirche</i>

Im vergangenen Jahr wurden 384 Einzelspenden eingenommen und verwaltet.

Wieder sei an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass an die Ausstellung von steuerbegünstigten Spendenquittungen strenge gesetzliche Auflagen gestellt werden, die vom Unterzeichner dieser Quittungen gegenüber dem Finanzamt gewährleistet sein müssen, andernfalls eine persönliche Haftung für nicht ordnungsgemäße Verwendung droht. Deshalb ist auch die Vorabstimmung über die Verwendungszwecke notwendig. Dies ist umso wichtiger, als der Förderverein jetzt auch direkte Förderungen vornehmen kann.

Aufgrund der fälligen Steuererklärung für die Jahre 2012 bis 2014 wurde am 13.4.2016 vom Finanzamt Hattingen ein neuer Freistellungsbescheid ohne Bemerkungen oder Auflagen erteilt, so dass die Arbeit weiter fortgesetzt werden kann. In 2018 ist eine neue Steuererklärung abzugeben.

Der Vorstand, Dirk Jesinghaus, Cornelius Neufert und ich, bedankt sich bei allen für die Unterstützung und bittet weiterhin, die Arbeit wohlwollend zu fördern.

Allen Mitgliedern und Förderern wünschen wir ein gutes, erfolgreiches, gesundes Neues Jahr und allzeit gute Fahrt. Wir freuen uns auf die neue Saison und wieder auf ein gutes Ergebnis unseres sozialen und humanitären Engagements.

gez.:

Bernhard Willim

Dirk Jesinghaus

Cornelius Neufert